
Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Erster Teil: Grundlagen	1
A. Quellen des Insolvenzrechts	1
I. Wichtigste Gesetze	1
II. Schrifttum	1
B. Begriff und Aufgaben des Insolvenzrechts	2
I. Gleichmäßige und bestmögliche Befriedigung der Gläubiger	2
II. Sanierungszweck	2
III. Insolvenzprophylaxe	3
C. Das „Verfahrensgebäude“ des Insolvenzrechts	3
I. KO, AO: Dualismus zweier Insolvenzverfahren	3
II. IRÄG 2010: Einheitliches Insolvenzverfahren	4
Zweiter Teil: Das Insolvenzverfahren nach der Insolvenzordnung	7
A. Grundlagen des Insolvenzverfahrens	7
I. Gleichbehandlungsgrundsatz	7
II. Universalitätsprinzip	8
III. Sperre der individuellen Rechtsverfolgung	8
B. Insolvenzfähigkeit	9
C. Verfahrensvorschriften im Insolvenzverfahren	9
I. Subsidiäre Anwendung der Prozessgesetze	9
II. Spezielle Verfahrensbestimmungen	10
III. Exkurs: Zivilprozesse aus Anlass eines Insolvenzverfahrens	11
1. Abgrenzung	11
2. Ausschließliche Zuständigkeit	11
3. Wahlzuständigkeit	12
D. Die Organe des Insolvenzverfahrens	12
I. Das Insolvenzgericht	12
1. Zuständigkeit	12
2. Aufgaben des Insolvenzgerichts	14
II. Der Insolvenzverwalter	14
1. Bestellung	14
2. Person des Insolvenzverwalters	15
3. Aufgaben und Befugnisse	16
4. Überwachung und Enthebung	18
5. Haftung, Rechnungslegung	18
6. Entlohnung, Ersatz der Barauslagen	19
7. Theorien zur Rechtsstellung des Insolvenzverwalters	20
III. Die Gläubigerversammlung	20
IV. Der Gläubigerausschuss	22
1. Bestellung	22
2. Aufgaben	22
3. Einberufung und Beschlussfassung; Vergütung	23
E. Voraussetzungen für die Eröffnung des Insolvenzverfahrens	23
I. Insolvenzgründe	24
1. Zahlungsunfähigkeit	24
a) Begriff	24
b) Grenze zur Zahlungsstockung	24

c) Die (negativen) Definitionsansätze des § 66 Abs 3 IO	25
d) Von der Judikatur entwickelte Indikatoren	25
2. Überschuldung	26
a) Rechnerische Überschuldung	26
b) Negative Fortbestehensprognose	26
II. Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens	27
1. Antragsprinzip	27
2. Antragslegitimation und Antragstellung	27
a) Antrag eines Gläubigers auf Insolvenzeröffnung (§ 70 IO)	27
b) Antrag des Schuldners auf Insolvenzeröffnung (§ 69 IO)	28
3. Antragspflicht	28
4. Exkurs: „Insolvenzverschleppungshaftung“	29
a) Haftung gegenüber den Gläubigern	29
b) Haftung gegenüber der Insolvenzmasse	30
c) Sonstige Konsequenzen	31
III. Kostendeckendes Vermögen	31
1. Begriff des kostendeckenden Vermögens	31
2. Ermittlung von Amts wegen	32
3. Vorgangsweise bei Fehlen eines kostendeckenden Vermögens	32
4. Ansprüche des Erlegers des Kostenvorschusses	32
5. Sonderbestimmungen für juristische Personen	33
a) Erlagspflicht der organschaftlichen Vertreter und Mehrheitsgesellschafter	33
b) Verfahrensrechtliche Umsetzung	33
6. Sonderbestimmungen für natürliche Personen	34
F. Einstweilige Vorkehrungen im Eröffnungsverfahren	35
G. Die Eröffnung des Insolvenzverfahrens	35
I. Inhalt des Insolvenzedikts	35
II. Eintritt der Insolvenzwirkungen	36
III. Maßnahmen anlässlich der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	36
1. Bekanntmachung, Zustellungen	36
2. Sicherungsmaßnahmen, weitere Verständigungen (§ 78 IO)	36
3. Öffentliche Bücher und Register	37
IV. Rechtsmittel gegen die Eröffnung des Insolvenzverfahrens	37
H. Überblick über den weiteren Verfahrensgang	37
I. Allgemeines	37
II. Zeitlicher Ablauf in der Anfangsphase nach Insolvenzeröffnung	38
1. Konkursverfahren	38
2. Sanierungsverfahren	38
III. Aufhebung des Insolvenzverfahrens	39
I. Wirkungen der Insolvenzeröffnung auf die Rechtsstellung des Schuldners	40
I. Unwirksamkeit von Verfügungen über die Insolvenzmasse	40
II. Leistungen/Zahlungen an den Schuldner	40
III. Unterhalt des Schuldners	41
IV. Ausnahmen bei Eigenverwaltung	41
J. Schicksal des Unternehmens	42
I. Allgemeines	42
II. Vorgangsweise bis zur Berichtstagsatzung	43
III. Berichtstagsatzung: Fortführungsentscheidung	43
IV. Zwangsschließung	44
V. Öffentliche Bekanntmachungen	44

VI.	Verwertung des Unternehmens	44
VII.	Gewerberecht	45
K.	Die Insolvenzmasse	45
I.	Begriff	45
II.	Insolvenzfreies Vermögen	45
III.	Ermittlung der Aktivmasse (§§ 96 ff IO)	45
1.	Inventar, Schätzung	45
2.	Auskunftspflichten des Schuldners	46
3.	Auskunftspflichten Dritter	46
L.	Aus- und Absonderungsrechte	46
I.	Aussonderungsrechte	46
1.	Allgemeines	46
2.	Aussonderungsgründe	47
3.	Ersatzaussonderung	48
4.	Verfolgungsrecht beim Distanzkauf („right of stoppage <i>in transitu</i> “)	48
5.	Durchsetzung	48
6.	„Zwangsstundung“ von Aus- und Absonderungsrechten	48
II.	Absonderungsrechte	49
1.	Begriff	49
2.	Beispiele für Absonderungsrechte	50
3.	Insolvenzrechtliche Auswirkungen auf Bestand der Absonderungsrechte	50
4.	Geltendmachung der Absonderungsrechte	53
5.	Doppelstellung der Absonderungsgläubiger	53
M.	Masseforderungen und Neugläubiger	54
I.	Kreis der Masseforderungen	54
II.	Masseinsuffizienz	55
III.	Geltendmachung der Masseforderungen	56
IV.	Abgrenzung zu „Neugläubigern“	56
N.	Insolvenzforderungen	56
I.	Begriff	56
II.	Fälligkeit und Inhalt der Insolvenzforderungen	57
III.	Nachrangige Forderungen	58
IV.	Geltendmachung der Insolvenzforderungen	59
1.	Anmeldung	59
2.	Anmeldungsverzeichnis	60
3.	Prüfungstagsatzung	60
4.	Behandlung bestrittener Forderungen	61
O.	Ausgeschlossene Forderungen	62
P.	Wirkungen der Insolvenzeröffnung auf rechtsgeschäftliche Beziehungen	62
I.	Erfüllung von zweiseitigen Rechtsgeschäften	63
1.	Allgemeines	63
2.	Mechanismus des § 21 IO	63
II.	Dauerschuldverhältnisse	65
1.	Bestandverträge (§§ 23, 24 IO)	65
a)	Insolvenzverfahren des Bestandnehmers	65
aa)	Besonderes Kündigungsrecht des Insolvenzverwalters	65
bb)	Schutz der Insolvenzmasse vor dem Verlust des Bestandgegenstandes	65
cc)	Überlassung von Mietrechten an den Schuldner	66
b)	Insolvenzverfahren des Bestandgebers	66

2.	Arbeitsverträge in der Insolvenz des Arbeitgebers (§ 25 IO)	67
a)	Allgemeines	67
b)	Erleichterung der Auflösung von Arbeitsverhältnissen nach § 25 IO	67
c)	Die privilegierten Konstellationen und Fristen des § 25 Abs 1 IO	68
d)	Fristwahrung bei besonderem gesetzlichen Kündigungsschutz	68
e)	Schließung von Unternehmensbereichen	68
f)	Besonderheiten im Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung	69
g)	Schadenersatzansprüche der Arbeitnehmer bei Auflösung	69
h)	Sonstige Kündigungs- und Austrittsrechte der Arbeitnehmer	69
3.	Andere Dauerschuldverhältnisse	69
III.	Vertragsauflösungssperre zugunsten der Masse	69
1.	Auflösungssperre bei Unternehmensfortführung	70
2.	Unwirksame Vereinbarungen (Verbot von „ <i>Ipsso-Facto-Klauseln</i> “)	70
IV.	Aufträge, Vollmachten	71
V.	Anträge	71
VI.	Grundbuchsperrre (§ 13 IO)	72
Q.	Die Aufrechnung im Insolvenzverfahren	72
I.	Allgemeines	72
II.	Insolvenzrechtliche Modifikationen	73
1.	Erweiterungen der Aufrechnungsmöglichkeit	73
2.	Einschränkungen der Aufrechnungsmöglichkeit	73
3.	Sonderproblem: Sanierungsplan	74
R.	Wirkungen der Insolvenzeröffnung auf Erkenntnisverfahren und Exekutionen	74
I.	Zivilprozessuale Erkenntnisverfahren	74
1.	Massebezogene Rechtsstreitigkeiten	74
2.	Rechtsstreitigkeiten ohne Massebezug („Schuldnerprozesse“)	76
II.	Exekutionen	76
S.	Die Insolvenzanfechtung	77
I.	Ausgangsproblem und Lösung	77
II.	Überblick über die Ausgestaltung der Insolvenzanfechtung	78
III.	Allgemeine Voraussetzungen der Anfechtung	78
IV.	Besondere Anfechtungsvoraussetzungen	79
1.	Anfechtung wegen Benachteiligungsabsicht (§ 28 Z 1–3 IO)	79
2.	Anfechtung wegen Vermögensverschleuderung (§ 28 Z 4 IO)	80
3.	Anfechtung unentgeltlicher Verfügungen (§ 29 IO)	80
4.	Anfechtung wegen Begünstigung (§ 30 IO)	81
5.	Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit (§ 31 IO)	83
V.	Der Anfechtungsanspruch	85
1.	Aktiv- und Passivlegitimation	85
2.	Art der Geltendmachung; Frist	86
3.	Höhe des Anfechtungsanspruchs	86
4.	Begehren der Anfechtungsklage	87
VI.	Verhältnis zur Einzelanfechtung	87
T.	Verwertung des Insolvenzvermögens	87
I.	Außergerichtliche (freihändige) Veräußerung	87
1.	Freihändige Veräußerung	87
2.	Mit Absonderungsrechten belastete Gegenstände	88
II.	Kridamäßige Versteigerung	89
III.	Ausscheiden aus der Masse	89

U. Die Verteilung des Masseerlöses	90
I. Allgemeines	90
II. Verteilungsgrundsätze	90
III. Arten der Verteilung	91
1. Zwischenverteilungen	91
2. Schlussverteilung	91
3. Nachtragsverteilung	92
IV. Formlose und formgebundene Verteilung	92
1. Formlose Verteilung (§ 129 IO)	92
2. Formgebundene Verteilung	92
V. Verbindung der Schlussverteilungs- und Rechnungslegungstagsatzung	93
VI. Vollzug der Schlussverteilung; Aufhebung des Insolvenzverfahrens	93
V. Sanierungsmöglichkeiten im Insolvenzverfahren	93
W. Der Sanierungsplan (§§ 140 ff IO)	94
I. Allgemeines	94
II. Sanierungsplanantrag und Zulässigkeitsvoraussetzungen	95
III. Inhalt des Sanierungsplanantrags	96
IV. „Einbettung“ ins Insolvenzverfahren	96
V. Sanierungsplantagsatzung	97
1. Anberaumung	97
2. Zurückziehung und Änderung des Antrags	97
3. Abstimmung	97
4. Beschlussfähigkeit; Erfordernisse für die Annahme	98
5. Erstreckung der Sanierungsplantagsatzung (§ 147 Abs 2, § 148a IO)	98
VI. Gerichtliche Bestätigung des Sanierungsplans	98
VII. Aufhebung des Insolvenzverfahrens	99
VIII. Rechtswirkungen des Sanierungsplans	99
IX. Verzugsfolgen	100
X. Sanierungsplanerfüllung und Treuhänderüberwachung	101
X. Besonderheiten des Sanierungsverfahrens	101
I. Überblick: Konkurs- und Sanierungsverfahren	101
II. Anwendungsbereich und Begriff des Sanierungsverfahrens	102
1. Persönlicher Anwendungsbereich	102
2. Voraussetzungen der Eröffnung des Sanierungsverfahrens	102
III. Besonderheiten des Sanierungsverfahrens ohne Eigenverwaltung	103
IV. Das Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung des Schuldners	103
1. Voraussetzungen	103
2. Umfang der Eigenverwaltung	103
3. Aufgaben und Rechtsstellung des Sanierungsverwalters	104
Y. Sonderbestimmungen für natürliche Personen	105
I. Allgemeines	105
II. Einleitung auch ohne kostendeckendes Vermögen	105
III. Das Schuldenregulierungsverfahren	105
1. Begriff	105
2. Besonderheiten des Verfahrens	105
3. Sonderfall: Gesamtzahlung	106
IV. Überblick: Die einzelnen Wege zur Entschuldung	106

Inhaltsverzeichnis

V.	Der Zahlungsplan	107
1.	Begriff	107
2.	Wichtigste Unterschiede zum Sanierungsplan	107
a)	Relative Mindestquote	107
b)	Verwertung des schuldnerischen Unternehmens	108
3.	Zustandekommen und Erfüllung des Zahlungsplans	108
4.	Zahlung der Masseforderungen und Nichtigkeit des Zahlungsplans	108
5.	Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen	109
6.	Nachträgliche Änderung des Zahlungsplans (§ 198 IO)	109
VI.	Das Abschöpfungsverfahren	109
1.	Allgemeines	109
2.	Grundsatz: Subsidiarität des Abschöpfungsverfahrens	109
3.	Dauer des Verfahrens	110
a)	Tilgungs- versus Abschöpfungsplan	110
b)	Übergangsvorschrift für Nichtunternehmer	110
4.	Einleitung	110
5.	Bedienung der Gläubiger im Abschöpfungsverfahren; Treuhänder	111
6.	Obliegenheiten des Schuldners und vorzeitige Einstellung	112
7.	Exekutionssperre	113
8.	Restschuldbefreiung	113
9.	Wirkungen der Restschuldbefreiung (§§ 214, 215 IO)	114
10.	Nachträglicher Widerruf der Restschuldbefreiung	114
	Dritter Teil: Internationales Insolvenzrecht	115
A.	Allgemeines	115
B.	Die EuInsVO	115
I.	Allgemeines	115
II.	Anwendungsbereich	115
1.	Sachlicher Anwendungsbereich	115
2.	Persönlicher Anwendungsbereich	116
3.	Räumlicher Anwendungsbereich	116
III.	Internationale Zuständigkeit: Anknüpfung am COMI	116
IV.	Haupt- versus Partikularverfahren	116
1.	Universalitäts- versus Territorialitätsprinzip	116
2.	Terminologie	117
3.	Voraussetzungen eines Partikular-/Sekundärinsolvenzverfahrens	117
V.	Annexkompetenz für „insolvenznahe“ Streitigkeiten	117
VI.	Anwendbares Recht: Lex fori concursus mit Durchbrechungen	118
VII.	Anerkennung in den anderen Mitgliedstaaten	119
VIII.	Befugnisse des Insolvenzverwalters in anderen Mitgliedstaaten	119
IX.	Insolvenzen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	119
C.	„Autonomes“ internationales Insolvenzrecht	120
I.	Internationale Zuständigkeit	120
II.	Anwendbares Recht	120
III.	Wirkungen eines im Inland eröffneten Verfahrens	120
IV.	Anerkennung ausländischer Verfahren	121
	Vierter Teil: Verfahren zur „Insolvenzprophylaxe“	123
A.	Allgemeines	123
B.	Reorganisationsverfahren nach dem URG	123

C. Restrukturierungsverfahren nach der ReO	124
I. Hintergrund	124
II. Überblick	124
III. Anwendungsvoraussetzungen und Einleitungsverfahren	124
IV. Restrukturierungsplan	125
1. Zustandekommen	125
2. Inhalt und Wirkung	125
V. Flankierende Maßnahmen	126
1. Restrukturierungsbeauftragter	126
2. Vollstreckungssperre	126
3. Insolvenz(antrags)sperre	126
4. Vertragsauflösungssperre	126
5. Anfechtungsschutz	127
VI. Besondere Verfahrensarten	127
1. Überblick	127
2. Europäisches Restrukturierungsverfahren	127
3. Vereinfachtes Restrukturierungsverfahren	127
Stichwortverzeichnis	129